

Liebe Eltern,

eine letzte Infomail vor Weihnachten müssen wir Ihnen doch noch senden.

- Bitte daran denken:  
In den Weihnachtsferien gilt der Schülerausweis nicht mehr als Testnachweis bei 2-G-Veranstaltungen. Ihre Kinder müssen sich ggf. in einem Testzentrum testen lassen.
- Schulaufsicht und Gesundheitsamt teilten mit, dass sich der Abwärtstrend der Infektionszahlen auch in der vergangenen Woche fortgesetzt habe.
- Bei uns fiel bei einem Kind aus der Saph am vergangenen Wochenende ein PCR-Test positiv aus, so dass wir Kontakte verfolgen und das Gesundheitsamt für sieben Kinder um Quarantänebescheinigungen bitten mussten.

Bei einem Kind einer 3. Klasse folgte am Montag auf einen positiven Schnelltest ein positiver PCR-Test. Da die Kinder in der Klasse eine Maske tragen und frühmorgens im Klassenraum auch noch nicht frühstücken, gab es in diesem Fall für uns keinen Handlungsbedarf.

Selbstverständlich wurden die Eltern der Klassen informiert.

Wir danken allen betroffenen Familien für die freundliche und schnelle Reaktion.

- Heute erreichten uns die Hinweise zur Schulorganisation ab dem 3. Januar:
  - ⇒ Es bleibt grundsätzlich bei der Durchführung von Präsenzunterricht.
  - ⇒ Alle Kinder, die nicht geimpft oder genesen sind, müssen sich an fünf Tagen in der Woche testen.
  - ⇒ Es wird dringend empfohlen, dass sich **alle** Kinder und Mitarbeitenden, also auch geimpfte und genesene, fünfmal in der ersten Woche testen.
  - ⇒ Ab dem 20. Januar folgt die dreimalige Testung.
  - ⇒ Weiterhin stimmen sich Gesundheitsamt und Schulaufsicht donnerstags zur Einstufung der Schulen ab.
  - ⇒ Kommen wir vorübergehend pandemiebedingt in eine personelle Notlage, kann der Unterricht nur entsprechend der Möglichkeiten organisiert werden.

Ihre Kinder haben heute klassenstufenweise, natürlich mit Abstand, mit technischer Unterstützung durch Herrn Zachäus und musikalischer Begleitung von Frau Steigenberger-Rhein wunderschön auf dem Hof vor der Aula gesungen.

Am gleichen Ort haben wir heute in der zweiten großen Pause Herrn Feder verabschiedet – mit zwei weinenden Augen.

Wir wünschen Ihnen nochmals ein besinnliches Weihnachtsfest, mit Freude, Entspannung, viel Zeit für Ihre Lieben, ...  
Bleiben oder werden Sie gesund und bleiben Sie sicher.

Mit herzlichen Grüßen  
Gudrun Mojem und Sandra Buchfink

